

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ortschaftsrat Wolfen führte seine 42. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Dienstag, dem 15.11.2011, in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Wolfen, Puschkinstraße 3, Städtisches Kulturhaus, Konferenzraum, von 17:00 Uhr bis 18:37 Uhr, durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Regina Netzband

Mitglied

Michael Baldamus
Gerhard Große
Dr. Dr. Egbert Gueinzus
Dr. Siegfried Horn
Wolfgang Koch
Dr. Lothar Müller
Eckhard Rohr
Dr. Horst Sendner
Dr. Holger Welsch

Mitarbeiter der Verwaltung

Sabine Bauer
Birgit Neumeier

FBL Bildung/Kultur/Soziales
MA SB Stadtplanung

abwesend:

Vorsitz

Jürgen Lingner

Mitglied

Gerhard Hamerla
André Krillwitz
Conny Marquart
Martina Römer
Jens Tetzlaff
Lutz Walter
Walter Zeller

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Dienstag, den 15.11.2011, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit	
2	Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 06.10.11	
3	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin	
5	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
6	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner/innen der Stadt	
7	Vergabe von Brauchtumsmitteln BE: FB Bildung/Kultur/Soziales	
8	Sondernutzungssatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen	Beschlussantrag 172-2011
9	Flächennutzungsplan der Stadt Bitterfeld-Wolfen, hier: Abwägung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange sowie der öffentlichen Auslegung zum erneuten Entwurf, Stand Juli 2011 BE: FB Stadtentwicklung	Beschlussantrag 217-2011
10	Flächennutzungsplan der Stadt Bitterfeld-Wolfen, hier: Feststellungsbeschluss zum Flächennutzungsplan BE: FB Stadtentwicklung	Beschlussantrag 218-2011
11	1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 01/2005 "Mischgebiet nördlich der Puschkinstraße" mit örtlichen Bauvorschriften nach § 85 BauO LSA der Stadt Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Wolfen - hier: Abwägung der Stellungnahmen aus den Beteiligungen der Behörden, Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit BE: FB Stadtentwicklung	Beschlussantrag 229-2011
12	1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 01/2005 "Mischgebiet nördlich der Puschkinstraße", mit örtlichen Bauvorschriften nach § 85 BauO LSA, der Stadt Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Wolfen - hier: Satzungsbeschluss BE: FB Stadtentwicklung	Beschlussantrag 230-2011
13	Bebauungsplan Nr. 1/2008 "Eingangsbereich Areal A", mit örtlichen Bauvorschriften nach § 85 BauO LSA der Stadt Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Wolfen - hier: Abwägung der Stellungnahmen aus den Beteiligungen der Behörden, Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit zum 2. Entwurf BE: FB Stadtentwicklung	Beschlussantrag 231-2011
14	Bebauungsplan Nr. 1/2008 "Eingangsbereich Areal A" mit örtlichen Bauvorschriften nach § 85 BauO LSA der Stadt Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Wolfen - Satzungsbeschluss BE: FB Stadtentwicklung	Beschlussantrag 233-2011
15	Schließung des öffentlichen Teils	

<p>zu 1</p>	<p>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit</p> <p>Die Stellvertreterin des Ortsbürgermeisters, Frau Netzband, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Sie stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest. Es sind zu Beginn 9 Ortschaftsratsmitglieder anwesend. Da der Ortschaftsrat am 03.11.11 nicht beschlussfähig war, wurde zur heutigen Sitzung zum zweiten Mal einberufen und bereits in der Einladung ausdrücklich darauf hingewiesen, dass der Ortschaftsrat ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Ortschaftsräte gem. § 53 Abs. 2 GO LSA als beschlussfähig gilt. Somit ist der Ortschaftsrat mit 9 anwesenden Mitgliedern zu Beginn der Sitzung beschlussfähig.</p>	
<p>zu 2</p>	<p>Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 06.10.11</p> <p>Zur Niederschrift der Ortschaftsratssitzung vom 06.10.11 gibt es keine Einwände; die Niederschrift wird bestätigt.</p>	<p>Ja 8 Nein 0 Enthaltung 1</p> <p>mehrheitlich beschlossen</p>
<p>zu 3</p>	<p>Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p>Zur vorliegenden Tagesordnung gibt es keine Änderungen; diese wird bestätigt.</p>	<p>Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0</p> <p>einstimmig beschlossen</p>
<p>zu 4</p>	<p>Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin</p> <p>Die Stellvertreterin des Ortsbürgermeisters, Frau Netzband, berichtet, dass sie in der letzten Beratung der Ortsbürgermeister mit der Oberbürgermeisterin über den in der Sitzung des Ortschaftsrates Wolfen am 06.10.11 bestätigten Antrag zur Problematik Reduzierung der Tiergehege („<i>Erhalt aller drei Tiergehege in den Ortsteilen Reuden, Greppin und Bitterfeld. Es soll dazu ein entsprechendes Konzept erarbeitet werden.</i>“) informiert hat.</p> <p>Des Weiteren wurde über die Problematik Mieterhöhungen gesprochen, die derzeit von den Wohnungsunternehmen WBG und GWG vorgenommen werden, was sehr viel Unmut bei den Mietern hervorgerufen und für heftige Diskussionen gesorgt hat.</p> <p>Frau Netzband informiert ferner, dass die Angelegenheit Thälmannstraße noch offen ist. Die Verwaltung ist derzeit noch in Gesprächen mit der Polizei.</p>	
<p>zu 5</p>	<p>Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates</p> <p>Herr Koch erinnert daran, dass die Problematik Fichte- und Gartenstraße im OT Wolfen (Parkangelegenheit) ebenso noch ungeklärt ist, was von ihm bereits mehrfach angesprochen wurde.</p>	

	<p>Frau Netzband äußert, dass sie bisher dazu in den Beratungen der Ortsbürgermeister mit der OB auch noch keine Antwort erhalten hat, jedoch weiter nachfragen wird.</p> <p>Herr Koch bemerkt, dass er vor ca. 8 Wochen angesprochen hatte, dass z.T. Plakate, speziell in der Thalheimer Straße, nicht ordnungsgemäß angehängen sind und hier aus Sicherheitsgründen (Sichtbehinderung für Verkehrsteilnehmer) Abhilfe geschaffen werden sollte. Von Seiten der Verwaltung wurde gesagt, dass die Plakate ab Höhe Unterkante 2,10 m vorschriftsmäßig platziert werden müssen. Er hat dies am 24.10.11 in der Thalheimer Straße (von der Friedensstraße bis Clara-Zetkin-Straße) einmal selbst überprüft und die Verstöße entsprechend dokumentiert. Er übergibt an Frau Netzband eine entsprechende Übersicht, die diese an den GB Ordnung / Bürger weiterleiten wird.</p>	
zu 6	<p>Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner/innen der Stadt</p> <p>Es sind keine Einwohner anwesend.</p>	
zu 7	<p>Vergabe von Brauchtumsmitteln BE: FB Bildung/Kultur/Soziales Dazu wurde den Ortschaftsräten von Frau Bauer, FBL Bildung/Kultur/Soziales als Tischvorlage eine ergänzte Übersicht zum örtlichem Brauchtum im OT Wolfen 2011 mit zwei nachgereichten Anträgen vom Kegelsportverein Grün-Weiß Wolfen und vom Jugendverein Roxy e.V. übergeben, die sie kurz erläutert.</p> <p>Derzeit sind noch Brauchtumsmittel in Höhe von 3.938,55 € verfügbar, wobei im Bereich der Städtepartnerschaften voraussichtlich noch Mittel in Höhe von ca. 1.000 € für zwei ursprünglich geplante, jedoch nicht stattgefundenen Veranstaltungen (Zwiebelkirmes, Jahresversammlung Wolfen-Witten-Villefontaine) zurückgegeben werden.</p> <p>Frau Bauer bemerkt auf Anfrage, dass zwar diverse Rechnungen noch ausstehen (auf der Übersicht blau hinterlegt), die Vereine allerdings signalisiert haben, dass sie die Gelder bis zum Jahresende noch abfordern werden.</p> <p>Die Stellvertreterin des Ortsbürgermeisters, Frau Netzband, bittet nach kurzen Stellungnahmen der Ortschaftsratsmitglieder über die beiden Anträge abzustimmen.</p> <p>Der Antrag des Jugendvereins Roxy e.V. hinsichtlich der Gewährung von 1.140,- € für die aufgeführte Maßnahme wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig befürwortet.</p> <p>Der Antrag des KSV Grün-Weiß Wolfen bzgl. der Gewährung von 3.000,- € für die aufgeführten Maßnahmen wird ebenso mit 9 Ja-Stimmen einstimmig bestätigt.</p> <p>Als Anlage zur Niederschrift wird eine aktualisierte Übersicht zum örtlichen Brauchtum im OT Wolfen 2011 beigelegt.</p>	

<p>zu 8</p>	<p>Sondernutzungssatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen</p> <p>Die Sondernutzungssatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen wurde bereits ausführlich in der Ortschaftsratsitzung am 06.10.11 behandelt. Es wurde jedoch kein Votum abgegeben, da von der Verwaltung schriftlich ein Vergleich zwischen den alten und den neuen Gebühren erstellt und der BA im Ortschaftsrat neu vorgelegt werden sollte. Die Ergänzung lag allen Ortschaftsratsmitgliedern vor. Zum § 7 der Sondernutzungssatzung (gem. Anlage zur Satzung) wurden sodann folgende Änderungsanträge gestellt und zur Abstimmung gebracht:</p> <p>1. Antrag (Herr Koch):</p> <p>Lfd. Nr. 11: Blumenkübel und –schalen gebührenfrei stellen</p> <p>Der Antrag wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.</p> <p>2. Antrag (Herr Rohr):</p> <p>Lfd. Nr. 12: Fahrradständer und Fahrradabstellanlagen gebührenfrei stellen</p> <p>Der Antrag wird mit 8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung mehrheitlich bestätigt.</p> <p>3. Antrag (Herr Rohr):</p> <p>aus Lfd. Nr. 2: ...Lagerung von Baustoffen, Bauschutt, Erdaushub und ähnliches – den ersten Tag gebührenfrei stellen</p> <p>Der Antrag wird mit 8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung mehrheitlich bestätigt.</p> <p><i>(Herr Große verlässt an dieser Stelle vorübergehend die Sitzung; somit sind bei den folgenden Abstimmungen nur 8 stimmberechtigte Mitglieder anwesend).</i></p> <p>4. Antrag (Herr Koch):</p> <p>aus Lfd. Nr. 7: Werbeaufsteller ... – Reduzierung der Gebühren (es wurde keine konkrete Summe genannt)</p> <p>Der Antrag wird mit 6 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen mehrheitlich bestätigt.</p> <p>Herr Baldamus möchte nochmals die Bestätigung von Seiten der Verwaltung, ob bzgl. der aufgeführten Positionen, für die Gebühren erhoben werden, tatsächlich nur der öffentliche Verkehrsraum gemeint ist und es nicht um private Flächen geht, was nicht eindeutig beantwortet werden konnte.</p> <p>Der BA 172-2011 wird sodann inklusive der Änderungen dem Stadtrat zur Beschlussfassung empfohlen.</p>	<p>Beschlussantrag 172-2011</p>
-------------	---	--

	<p>max. 200 m² zulässig sind und dabei innerhalb eines zusammenhängenden Standortbereichs - mit mehreren Anbietern mit jeweils max. 200 m² Verkaufsfläche – eine Verkaufsfläche von insges. 800 m² nicht überschritten werden darf.</p> <p>Der Ortschaftsrat empfiehlt sodann dem Stadtrat den BA 230-2011 zur Beschlussfassung.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p>Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0</p>
zu 13	<p>Bebauungsplan Nr. 1/2008 "Eingangsbereich Areal A", mit örtlichen Bauvorschriften nach § 85 BauO LSA der Stadt Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Wolfen - hier: Abwägung der Stellungnahmen aus den Beteiligungen der Behörden, Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit zum 2. Entwurf BE: FB Stadtentwicklung <i>Herr Dr. Welsch nimmt ab 18:04 Uhr an der Sitzung teil. Somit sind 10 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.</i></p> <p>Frau Neumeier geht auf einige Änderungen ein, die sich zum 2. Entwurf des B-Plans ergeben haben. Der Abschluss dieses Verfahrens ist vor allem auch notwendig, um Rechtssicherheit für die Grundstückseigentümer zu schaffen.</p> <p>Nach kurzer Stellungnahme wird der Beschlussantrag 231-2011 dem Stadtrat zur Beschlussfassung empfohlen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 231-2011</p> <p>Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0</p>
zu 14	<p>Bebauungsplan Nr. 1/2008 "Eingangsbereich Areal A" mit örtlichen Bauvorschriften nach § 85 BauO LSA der Stadt Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Wolfen - Satzungsbeschluss BE: FB Stadtentwicklung Frau Neumeier gibt hierzu ebenso einige Erläuterungen.</p> <p>Es wird dazu u.a. von Herr Dr. Sendner hinterfragt, weshalb in den textlichen Festsetzungen, Teil B. zum BA bei den eingeschränkten Gewerbegebieten Anlagen für kirchliche, kulturelle, soziale und gesundheitliche Zwecke allgemein zulässig sein sollen.</p> <p>Frau Neumeier äußert, wenn man den „Campusgedanken“ weiter verfolgen wolle, müsse man diese Festsetzungen so belassen und die Dinge offenhalten, um gewisse Möglichkeiten der Entwicklung zu haben und bei einem B-Plan-Verfahren einer Prüfung standzuhalten.</p> <p>Der Ortschaftsrat empfiehlt dem Stadtrat den BA 233-2011 zur Beschlussfassung.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 233-2011</p> <p>Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0</p>

zu 15	Schließung des öffentlichen Teils Die Stellvertreterin des Ortsbürgermeisters, Frau Netzband , schließt um 18:22 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung und stellt die Nichtöffentlichkeit her.	
--------------	---	--

gez.
Regina Netzband
Stellvertreterin des Ortsbürgermeisters

gez.
Ilona Bütow
Protokollantin